

## Pressemeldung



### **Internationaler Wettbewerb unter Federführung der Canopus Stiftung „Solar for all Design Contest“ - Kaito ist einer der vier Nominierten**

27. Juni 2010

Wie die Canopus Stiftung heute mitteilte, ist die Münchner Kaito Energie AG unter den Nominierten; nur vier der insgesamt 58 Teilnehmer wurden für diese Endrunde ausgewählt. Der Sieger wird bereits am 11. Juli 2010 im Rahmen der Intersolar North America in San Francisco bekannt gegeben, der weltweit bedeutendsten Solarmesse. Partner der Canopus Stiftung bei dieser Ausschreibung sind u.a. Ashoka und die Deutsche Bank Americas Foundation.

Eingereicht werden konnten Off-Grid-Lösungen, die einen nachhaltigen und innovativen Beitrag zur Elektrifizierung von Entwicklungsländern leisten; sie sollten sich direkt an den Endverbraucher wenden, flexibel an deren Bedarf anpassen und mitwachsen können sowie bezahlbar sein. Das teilnehmende Unternehmen selbst muss bereits erfolgreich am Markt agieren.

Die Kaito Energie AG wurde für ein weltweit anwendbares Konzept nominiert, das in der ersten Stufe für die Elektrifizierung des ländlichen Afrikas entwickelt wurde. Basis ist der von Kaito entwickelte „Energie-Kiosk“, eine zentrale und solarbetriebene Ladestation, an der Lampen, Handys, Akkus und andere Batterie betriebene Geräte geladen werden können. Er hat sich im Senegal bereits bestens bewährt und wurde im Oktober 2009 mit dem Deutschen Solarpreis von EUROSOLAR ausgezeichnet. In der zweiten Stufe werden diese Energiekioske mit „Batteriekoffern“ ausgestattet. Sie sorgen dafür, dass – obwohl es weiterhin keinen Stromleitungen gibt – innerhalb eines Hauses der Strom aus der Steckdose kommt.

Kaitos modulares Konzept besteht aus unterschiedlichen Bausteinen, die nicht nur untereinander kompatibel sein müssen, sondern auch up- und downgradefähig. Denn nur dann können sie sich den Schwankungen des individuellen Strombedarfs der Kunden anpassen. Mittelfristig entsteht so eine flächendeckende, regionale Versorgungslösung, die auf industriellen Standardprodukten basiert, ergänzt durch eigens entwickelte „missing links“ für die Anwendung im ländlichen Raum von Entwicklungsländern.

#### **Weitere Informationen:**

zur Ausschreibung  
[www.sfa-pv.org](http://www.sfa-pv.org)

zu Kaito allgemein:

<http://www.kaito-afrika.de>

und zu den Energie-Kiosken

<http://www.kaito-afrika.de/de/energie/kiosk/modell.html>

## **Kontakt**

Heidi Schiller

KAÏTO Projekt GmbH

Pettenkoferstr. 24, 80336 München

Tel. +49 (0)89 5454 61 47 · Fax +49 (0)89 5454 6152

[heidi.schiller@kaito-projekt.de](mailto:heidi.schiller@kaito-projekt.de)

Sofie Langmeier

langmeiers – marketing kommunikation gmbh

Pfarrstr. 6, 80538 München

Tel. +49 (0)89 21 56 85 56

[presse@kaito-projekt.de](mailto:presse@kaito-projekt.de)